

Abwärmennutzung für Industrie und Gewerbe

INEKON hilft Unternehmen bei der Ermittlung sowie der wirtschaftlichen und technischen Erschließung bisher ungenutzter Abwärme.

INEKON unterstützt Sie dabei mit Ideen, Konzeptionen und der Umsetzung Ihres Vorhabens.

Lösungen zur Abwärmennutzung sind nötig

In Produktionseinrichtungen können üblicherweise 20-30% der insgesamt eingesetzten Strom- und Brennstoffenergie in Form von Abwärme in unterschiedlicher Form zur Nutzung wiedergewonnen werden.

Abwärmennutzung kann in verschiedenen Branchen und Gebieten Anwendung finden, zum Beispiel:

- Lebensmittelindustrie: Bäckereien, Metzgereien, Kaffee-Röstereien
- Steine-Erden: Zement- und Kalkindustrie, Ziegeleien
- Kunststoffverarbeitung: Spritzguss
- Gebäude: Heizung und Klimatisierung, Nutzung Prozessabwärme

Die empfohlenen Schritte:

- Bestandserfassung, Ermittlung von Abwärmepotenzialen
- Energiefluss-/Wärmestrom-Analyse, Pinch-Point-Methode
- Abwärmekonzept
- Planung
- Begleitung bei der Umsetzung, Projektorganisation

Beispiele für Abwärme:

- Kompressoren, Kälteanlagen
- Heizung
- Maschinen
- Prozesswärme



Abwärmennutzung für Industrie und Gewerbe

INEKON Leistungen

Wir optimieren bestehende Anlagen und konzipieren energieoptimierte neue Anlagen

- Energieflussanalyse
- Bewertung des energetischen Ist-Zustandes
- Feststellen und Beschreiben von Schwachstellen
- Setzen von Prioritäten zur effizienten Energieanwendung
- Messungen von Energieflüssen
- Aufzeigen von konkreten Einsparpotenzialen
- wirtschaftliche Bewertung von Energieeinsparmaßnahmen
- konkrete Handlungsempfehlungen zur Umsetzung
- Energiemanagement, Überwachung von Energieverbrauchsdaten
- INEKON kümmert sich um Fördermöglichkeiten

Projektplanung und Projektbegleitung zur Abwärmennutzung

Beratung und Konzepterstellung bei Neuanschaffung

Informationen

www.inekon.de/Abwaerme

Tel: 0711 9959 826 50

Fax: 0711 9959 826 59

E-Mail: info@inekon.de

<http://www.inekon.de>

